

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **7 (1912)**

Heft 11: **Wasserwerke**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wunsch, dass auch für unser Land eine gleiche Publikation entstände, wozu sich in den Jahrgängen unserer Zeitschrift fast allein schon genügendes Material fände! — In einer anderen Veröffentlichung des gleichen Verlages: „Der Brunnen im Volksleben“ findet sich, in ebenfalls guten, zum Teil noch frischeren Abbildungen eine grosse Anzahl von Brunnen u. a. aus Graubünden, das der Verfasser besonders darauf bereist zu haben scheint. Gerade so nebeneinandergestellt offenbart sich sowohl der Reichtum im ganzen als bei aller Mannigfaltigkeit der Durchführung im einzelnen, doch ein allen Dorfbrunnen im Gebirge gemeinsamer Charakter. Es wird sich wohl einmal Gelegenheit finden, das eine oder andere Bild unsern Lesern zu zeigen und so von der vom Verleger freundlichst dazu erteilten Bewilligung Gebrauch zu machen. G. B.

**Bayerischer Heimatschutz.** Monatsschrift des Vereins für Volkskunst und Volkskunde in München. (Verlag von Seyfried & Cie., München.) Zum Jubiläum seiner zehnjährigen Tätigkeit gibt der Verein für Volkskunst und Volkskunde in München vier Nummern seiner Monatsschrift als *Festgabe* in drei Heften heraus. Sie tragen den Titel „Bayerischer Heimatschutz“. Wir möchten diese drei Hefte angelegentlich empfehlen, sowohl der Vielseitigkeit und Gediegenheit ihres Textes wegen als auch wegen ihrer reichen, sachlich wie künstlerisch bleibend wertvollen Illustrationen. Das Studium der Werbehefte ist für den Schweizer Freund des Heimatschutzes zweifellos wichtig, da wir von der umfangreichen Tätigkeit unserer Nachbarn manches lernen können, ohne deshalb in Nachahmung zu verfallen. In einer Reihe von Artikeln wird erzählt, wie der bayerische Verein die heimische Bauweise förderte, wie segensreich seine Bauberatungsstellen wirken konnten und wie gross ihr Einfluss im Laufe der Jahre wurde, — nicht zuletzt infolge einer staatlichen Anerkennung und Unterstützung, deren wir uns in der Schweiz leider noch lange nicht in so hohem Masse erfreuen. Andere Arbeiten zeigen, wie man in Bayern der verunstaltenden Reklame zu Leibe

# Bijouterie Joallerie

CORBEILLES DE MARIAGE + ENVOIS A CHOIX

DESSINS

## POCHELON RUCHONNET C<sup>IE</sup>

FUSTERIE 2 MED<sup>LES</sup> D'OR

### GENÈVE

## Schweizerische Volksbank

(Stammkapital und Reserven Fr. 68 1/2 Millionen)

Altstätten, Basel, Bern, Dachsfielden, Delsberg, Freiburg, St. Gallen,  
Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Moutier, Pruntrut, Saignelégier,  
Thalwil, Tramlingen, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I und III.

Gewährung von **Vorschüssen** gegen Sicherheit,  
in Form von **Krediten u. Darlehen** od. gegen **Wechsel**.

**Annahme verzinslicher Gelder**  
auf Sparhefte, in laufender Rechnung oder gegen Obligationen (Kassascheine).

— **Aufbewahrung und Verwaltung von Wertschriften.** —  
**Vermietung von Panzerfächern.** — **Inkasso von Coupons.**



**Eigenheim, schmuck, solid und preiswürdig erstellt**  
**J. BIERI, Baumeister, INTERLAKEN**

geht, indem man von Künstlern gute Entwürfe ausarbeiten und den Interessenten zur Verfügung stellen lässt. Nicht weniger praktisch ist das Vorgehen zur Hebung der christlichen Volkskunst: auch da stellt die Heimatschutz-Bauberatungsstelle Entwürfe zur Verfügung für Bildstöcke, Wegkreuze, ländliche Kapellen. Eine Anregung geht dahin, für die Heiligenbilder, die ja in ungezählten Auflagen im Volke verbreitet werden, bessere und gesündere Kunst zu suchen als die süsse Talmimache, die heute üblich ist und die gewiss zum Teil die Vorstellungsgabe der Jugend verwässert. Die Volkskunst der Lebkuchenbäckerei, der Zinnbearbeitung, der Stickerei u. a. wird ebenfalls liebevoll gewürdigt und vom Verein

in jeder Weise gefördert. Aus dem reichen Inhalt möchten wir nur noch die aktuelle Arbeit über das wieder erbaute Zirl im Südtirol hervorheben. Die ebenso zeitgemässe wie bodenständige Bauart der, nach dem Brande neuerstandenen, Ortschaft ist zu einem guten Teil der Mitarbeit des bayerischen Heimatschutzes zu danken. Bauplananlage, Gestaltung einzelner Häuser und deren Fassadenbemalung nach alten Motiven der Volkskunst sind gleich vorbildlich und zeigen zur Genüge, dass die Heimatschutzbestrebungen ihr Ziel nicht allein im Konservieren oder gar im Kopieren des Alten zu suchen haben. Nicht weniger instruktiv ist das besonders reich illustrierte Referat über die Neubauten, Umbauten



## Weber's Sprudelbad-Apparat

+ Pat. 46 331



**macht aus einem gewöhnlichen Reinigungsbad eine wohltuende, nervenstärkende, herrlich erfrischende Heilquelle für Gesunde und Kranke.**  
 Von Professoren und Ärzten des In- und Auslandes begutachtet und empfohlen bei **nervösen Leiden, Schlaflosigkeit, Arteriosklerosen, zur Schonung des Herzens u. zur Beruhigung u. Stärkung der Nerven** für geistig u. körperlich Überanstrengte.

In jeder Badewanne leicht anzubringen. — **Keine Betriebskosten.**  
 Prospekte gratis durch den Erfinder und Fabrikanten:  
**E. WEBER, mech. Werkstätte, ZÜRICH V**  
 Forchstrasse 136 H. — Telephon 6217.

# ZENTRALHEIZUNGEN

erstellen

## MOERI & CO ZENTRALHEIZUNGSFABRIK LUZERN.

## A. Werner-Graf, Winterthur

### Mosaikplattenfabrik

Erstellung jeglicher Boden- u. Wandplattenbelege in Kirchen, Schulen, Wohnhäusern, Trottoirs, Fabriken etc. Erste Referenzen.

.....

Muster u. Voranschläge gratis.

Soeben erschienen:

# Der Maler Frank Buchser

Ein Beitrag zur Kunstgeschichte der Schweiz. Mit 16 Illustrationen.

\*\*\*\* Von \*\*\*\*  
**Dr. Jules Coulin.**

Zu beziehen durch jede Buchhandlung. Preis Fr. 4.

Verlag von  
**Helbing & Lichtenhahn**  
 Basel.